



## Suena Festival

7. – 13. Mai 2025

### Sur

## Juan Alonso Moreda — Saxophon

10.5.2025 | 19:30 Uhr | Österreichisch-Portugiesische Gesellschaft (ÖPG)

Dieses Konzert ist eine Zusammenarbeit mit **Sur - editores de música contemporánea**, einem neuen Verlag, der sich der zeitgenössischen lateinamerikanischen Musik widmet und das Ziel verfolgt, das Werk von Komponist\*innen aus der Region sichtbarer zu machen und zu verbreiten. Im ersten Teil des Konzerts werden drei bei Sur veröffentlichte Saxophonwerke und im zweiten Teil drei iberische Komponist\*innen vorgestellt.

### Programm

**Mizky Bernal Miranda** (\*1991, Bolivien) *Luces y reflejos*

**Ismael Morales** (\*1993, Mexiko) *Acúfenos*

**Carolina Carrizo** (\*1986, Argentinien) *UNO*

### Vorstellung des Verlags Sur -Editores de música contemporánea

**Alberto Posadas** (\*1967, Spanien) *Fragmentos Fracturados*

**Mariana Vieira** (\*1997, Portugal) *Música para uma fábrica*, Uraufführung der neuen Fassung

**João Pinto** (\*1998, Portugal) *Neues Werk*, Uraufführung

### Gespräch mit Mariana Vieira und João Pinto

Mit der herzlichen Unterstützung von:



## Juan Alonso Moreda — Saxophon



Juan wurde 1996 in Vigo, Spanien, geboren. Er begann seine musikalische Reise im Alter von 9 Jahren und lernte Klavier und Akkordeon. Kurz darauf begann er Saxophon in der Blaskapelle Unión Musical de Valladares zu lernen. Im Jahr 2016 schloss Juan sein Grundstudium an der CMUS Vigo mit der höchsten Auszeichnung ab. Gleichzeitig verfeinerte er seine Fähigkeiten an der Aula Galega do Saxofón. Im Jahr 2020 schloss er seinen Bachelor-Abschluss in Musik am Conservatori Superior de Música de les Illes Balears ab. Im Jahr 2023 schloss Juan sein Diplomstudium an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ab, wo er derzeit einen Master in Neuer Musik - Ensemble unter der Leitung von Álvaro Collao absolviert. Zusätzlich studiert er das PPCM Postgraduate Programm an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz beim Klangforum Wien.

Von 2017 bis 2020 war Juan Mitglied des Psaike Quartetts, einer Kammermusikgruppe, mit der er mehrere prestigeträchtige Preise gewann, darunter den ersten Preis beim ArtJove Chamber Music Competition, den ersten Preis beim 88. Juventudes Musicales de España, den ersten Preis beim Thailand International Wind Symphony Competition, die Silbermedaille beim Ersten Wiener Internationalen Musikwettbewerb und den ersten Preis beim Internationalen

Musikwettbewerb Opus 19. Das Psaike Quartett ist auf internationalen Bühnen in Städten wie Rio de Janeiro, Buenos Aires, Havana, Cali, Peking, Bangkok, Colombo, Singapur, Wien und anderen aufgetreten.

Im Jahr 2021 veröffentlichte Juan sein erstes diskographisches Solowerk, eine EP mit dem Titel Tre Pezzi, auf der er Werke von Giacinto Scelsi auf dem Tenorsaxophon spielte. Im Jahr 2023 veröffentlichte er die Single "Muros de Dolor... I", ein Stück von Mauricio Sotelo.

Im Jahr 2022 gab er sein erfolgreiches Debüt mit dem Tonkünstler-Orchester, gefolgt von Auftritten mit dem RSO und dem Ensemble Kontrapunkte im Jahr 2023. Im Jahr 2024 trat er mit dem Platypus Ensemble auf.

Außerdem gewann er im Juni 2022 zusammen mit dem Saxophonisten Martín Castro Tubío den ersten Preis beim Wettbewerb Impro-Parcours #2. Juan beschäftigt sich intensiv mit der Erforschung moderner Saxophontechniken, was ihn in den Bereich der freien Improvisation geführt hat, und arbeitet mit zeitgenössischen Komponisten zusammen, um neues Repertoire für das Instrument zu entwickeln.

Er ist regelmäßig bei einigen der renommiertesten Festivals für zeitgenössische Musik zu Gast, darunter Wien Modern, Musikprotokol ORF und Suena Festival. Juan ist Gründungsmitglied des Argo Kollektiv, eines Ensembles, das sich der zeitgenössischen Musik widmet.

Derzeit unterrichtet er Saxophon in Wien an der Pro-vo Musikschule und am Billrothgymnasium.

### Alle Konzerte:

7.5.25 | 19:30 Uhr | Blechblasparty – Theater der Arithmetik | Ensemble Musikfabrik | Reaktor

9.5.25 | 20 Uhr | Erinnerungsspuren – Geometrie der Musik | Studierende vom PPCM | Echoraum

10.5.25 | 19:30 Uhr | Juan Alonso Moreda + Sur Editores | Österreichisch-Portugiesische Gesellschaft

11.5.25 | 14 Uhr | Materia oscura – Sphärenharmonie | MDW - Webern Ensemble | Future Art Lab

11.5.25 | 19:30 Uhr | more sweetly forgot – rhetorische Figuren | Between Feathers | St. Ruprechtskirche

12.5.25 | 19:30 Uhr | GOT LOST – eine neue Liedtheorie | Lab51 | Kaisersaal

13.5.25 | 19:30 Uhr | War dies die Erinnerung? – Musikalische Grammatik | Cantando Admont | Reaktor